

Herausforderungen und Chancen der Integration für ein demokratisches EU-ropa

Multinational zusammengesetztes Europaseminar für Jugendliche in Kooperation mit dem Kreis Herford (Entwurf)

Leitung: Navina Engelage, Dr. Gerhard Schüsselbauer u.a.

Ausgangslage und Zielsetzung

Die EU befindet sich gegenwärtig aufgrund der anhaltenden Finanz- und Verschuldungskrise nicht nur in einer wirtschaftlich schwierigen Situation. Wir beobachten gerade im Rahmen der Behandlung der Flüchtlings- und Asylthematik in den letzten Jahren in zahlreichen Mitgliedstaaten eine starke Renationalisierung, die von radikalen Tönen und extremistischen Tendenzen begleitet wird. Populismus, rechtsextreme, fremdenfeindliche Äußerungen und Aktionen sind an der Tagesordnung. Gleichzeitig stellt ein extremer Islamismus einen Großteil der westlichen Grundwerte in Frage.

All diesen Phänomenen und ihren Ursachen wollen wir in unserer internationalen Jugendwoche intensiv nachgehen. Darüber hinaus wird aber auch danach gefragt, was getan werden kann, um diesen die gesamte Gemeinschaft in EU-ropa gefährdenden Entwicklungen entgegenzuwirken. Das Ziel muss sein, die Chancen der Integration in einem multikulturellen EU-ropa zu nutzen.

Neben Vorträgen, Workshops und Exkursionen, in denen wir die einzelnen Themenbereiche gemeinsam erarbeiten werden, stehen uns Expertinnen und Experten zur Verfügung, die sich – als zum Teil selbst Betroffene – intensiv mit den oben angesprochenen Fragen beschäftigen. Darüber hinaus laden wir eine kompetente Abgeordnete des Europäischen Parlaments ein, mit der wir gegen Ende des Seminars diskutieren wollen, wie und mit Hilfe welcher Programme sich die EU den integrationsfeindlichen Kräften in Gesamteuropa entgegenstellt.

Zielgruppe und Umsetzung

Die Problematik einer wehrhaften EU soll den jungen Teilnehmenden aus fünf EU-Staaten zielgruppengerecht vermittelt werden, wobei entsprechende Methoden zum Einsatz kommen. Seminarsprache ist Englisch, bei Bedarf kann auch in anderen Sprachen kommuniziert und gearbeitet werden.

Wichtig ist dabei, dass die alltags- und landespezifischen Erfahrungen der Teilnehmenden in das Seminar mit einfließen. Diese bilden als Ausgangsprodukte die Basis für die Vertiefung und Verfeinerung der oben genannten Einzelthemen, die in gemischtnationalen Workshops erarbeitet werden. In diesen Workshops werden nach kurzen Inputs Leitfragen formuliert, die die TN mit Hilfe entsprechender Materialien (Texte, Fotos, Karikaturen, Filme) sowie Internetrecherche bearbeiten und dokumentieren. Diese erstellte Dokumentation bildet dann die Basis für die Präsentation der Ergebnisse des Gesamtprojekts.

1. Tag

Bis 17.30 Anreise der Jugendlichen aus den Partnerregionen zum Gesamteuropäischen Studienwerk e.V.
Südfeldstr. 2-4, 32602 Vlotho
19:00 Abendessen in Haus Praha
20:00 Beginn der Europäischen Jugendwoche, **Icebreaking Activities**

2. Tag

08.30 Frühstück
09.30 **Begrüßung durch die Seminarleitung, Organisatorisches, Vorstellung des Seminarprogramms**
10.00 **Chancen und Herausforderungen der Integration für ein demokratisches EU-ropa**
Themen: Integration und Flüchtlinge; EU-ropa, Religion und Toleranz; Jugend und Werte; Bildung und Soziales in EU-ropa
„Café Europa“ (interaktives Café zum Thema „Integration“)
12.30 Mittagessen
Kaffee und Kuchen
14.00 Abfahrt nach Herford
Eröffnung der Europäischen Jugendwoche durch den Landrat
Anschl.: Pressegespräch, Interviews mit den Jugendlichen
18.30 Abendessen - Deutscher Abend
Der gesamte Abend wird von den deutschen Jugendlichen eigenverantwortlich gestaltet (Präsentation, Kulturprogramm).

2. Tag

08.30 Frühstück
09.30 **Integration in der Kontroverse – was ist Integration eigentlich?**
Impuls und Gruppenarbeit
12.30 Mittagessen
14.30 Kaffee und Kuchen
15.00 **Tour d'Europe – interaktives Lernspiel über EU-ropa**
18.30 Abendessen - Polnischer Abend
Der gesamte Abend wird von den polnischen Jugendlichen eigenverantwortlich gestaltet (Präsentation, Kulturprogramm).

3. Tag

08.30 Frühstück / Lunchpakete
09.00 **Exkursion zur Wewelsburg**
Nazismus und Antisemitismus einst und heute
Führung durch die Gedenkstätte, Besuch der Ausstellung, Reflexionsgespräch
15.00 Weiterfahrt nach Paderborn
18.30 Abendessen - Kroatischer Abend
Der gesamte Abend wird von den kroatischen Jugendlichen eigenverantwortlich gestaltet (Präsentation, Kulturprogramm).

4. Tag

08.30 Frühstück
09.30 **Workshops „Zukunft EU-ropas“ – unser Zusammenleben im Jahr 2030**
12.30 Mittagessen
14.30 Kaffee und Kuchen
15.00 **Exkursion nach Bielefeld**
18.30 Abendessen - Französischer Abend
Der gesamte Abend wird von den französischen Jugendlichen eigenverantwortlich gestaltet (Präsentation, Kulturprogramm).

5. Tag

08.30 Frühstück

09.30 **Workshops „Zukunft EU-ropas“ – unser Zusammenleben im Jahr 2030**

11.00 **Diskussion mit der Europaabgeordneten Frau Sippel (MdEP)**

Anschl.: Pressegespräch

12.30

Mittagessen

13.30

Exkursion nach Hameln

18.30

Abendessen Italienischer Abend

Der gesamte Abend wird von den italienischen Jugendlichen eigenverantwortlich gestaltet. (Präsentation, Kulturprogramm).

6. Tag

08.30 Frühstück

09.30 **Abschlussdiskussion und Seminauswertung**

Anschl Abreise der Teilnehmenden

(Änderungen vorbehalten)

Im Studienwerk stehen Freizeitmöglichkeiten zur Verfügung (Tischtennis, Billard, Kicker).
Bettwäsche und Handtücher werden gestellt.

Multinational zusammengesetzte Seminare werden mit dem jeweiligen Kooperationspartner gemeinsam geplant und auf Anfrage kalkuliert.

Kontakt: www.gesw.de - tel: +49(0)5733-9138-0 - info@gesw.de